

GEWINNERMITTLUNG

nach § 4 Abs. 3 EStG

vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.
gemeinnütziger Verein
Felix-Dahn-Straße 41

70597 Stuttgart

Dipl.-Betw. (FH)
Rico Studer
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Zum Ulrichstein 1
71120 Grafenau

Inhaltsverzeichnis

Allgemeiner Teil	2
I. Auftrag und Auftragsdurchführung	3
II. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	4
III. Angaben zur Buchführung	5
IV. Bescheinigung	6
Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG mit Kontennachweis	7
I. Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	8
II. Kontennachweis zur Gewinnermittlung § 4 Abs. 3 EStG	11
Anlagen	16
Anlage 1:	Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024
Anlage 2:	Mittelverwendungsrechnung zum 31. Dezember 2024
Anlage 3	Bescheinigung über Kassenprüfung 2024
Anlage 4:	Entwicklung des Anlagevermögen vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024
Anlage 5	Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Allgemeiner Teil

I. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorstand der

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., Stuttgart
gemeinnütziger Verein

beauftragte mich, die Gewinnermittlung vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 ohne Plausibilitätsbeurteilung der übergebenen Unterlagen zu erstellen.

Der mir erteilte Auftrag zur Erstellung der Gewinnermittlung umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung sowie der eingeholten Auskünfte unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Gewinnermittlung zu erstellen.

Die von mir erbetenen Auskünfte und Nachweise wurden vom Vorstand erteilt sowie die Aufzeichnungen im erforderlichen Maße zur Verfügung gestellt.

Nicht Gegenstand des Auftrages war die Prüfung der Vollständigkeit der Geschäftsvorfälle und der Wertansätze. Des Weiteren war eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und der Angaben des Unternehmens nicht Gegenstand des Auftrages.

Der Umfang meiner Tätigkeit ergibt sich aus den nachstehenden Erläuterungen zur Gewinnermittlung.

Für die Durchführung des Auftrags und meine Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" maßgebend.

II. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

Inhaber: Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.

Rechtsform: e.V.

Sitz: Stuttgart

Anschrift: Felix-Dahn-Straße 41 in 70597 Stuttgart

Satzung in der Fassung vom: 10.07.2021

Gegenstand des

Unternehmens: gemeinnütziger Verein

Geschäftsjahr: 1. Januar bis 31. Dezember

Dauer der

Gesellschaft: unbefristet

Wesentliche Änderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag liegen nicht vor.

Finanzamt: Stuttgart-Körperschaften

Steuernummer: 99059/20111

Der Verein ist gemäß der **Freistellungbescheinigung vom 07. Oktober 2024 für das Jahr 2023** nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftsteuergesetz von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 Gewerbesteuergesetz von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51ff AO dient.

Der Verein unterliegt mit seinem Zweckbetrieb und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb grundsätzlich der Umsatzsteuer.

Die Einnahmen im Zweckbetrieb für

- Förderung des Tierschutzes
 - Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege
 - Förderung des traditionellen Brauchtums
 - Förderung der Volks- und Berufsbildung sowie Studentenhilfe (§ 4 Nr. 22a UStG),
 - Förderung der Wissenschaft und Forschung und
 - Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege und der Bekämpfung von Tierseuchen
- sind grundsätzlich von der Umsatzsteuer befreit.

III. Angaben zur Buchführung

Die anfallenden Geschäftsvorfälle wurden von mir mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung erfasst und über das Programm Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG ausgewertet. Der Jahresabschluss wurde aus der Finanzbuchhaltung abgeleitet.

IV. Bescheinigung

Nachliegende Gewinnermittlung wurde von mir auf der Grundlage der vom Mandanten geführten Bücher, der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte des Auftraggebers

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., Stuttgart
gemeinnütziger Verein

unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften des § 63 Abs. 3 Abgabenordnung (Anhang 1b) erstellt. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und der Angaben des Unternehmers war nicht Gegenstand meines Auftrages.

Grafenau, den 25. April 2025

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Rico Studer
Steuerberater/Wirtschaftsprüfer
Zum Ulrichstein 1
71120 Grafenau

Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG mit Kontennachweis

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 8

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. IDEELLER BEREICH		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	2.280.275,00	2.232.015,00
2. Zuschüsse	1.251.985,15	1.154.072,58
3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>55.799,81</u>	<u>5.912,40</u>
	3.588.059,96	3.391.999,98
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Abschreibungen	13.741,59	2.626,19
2. Personalkosten	1.001.492,68	1.135.732,79
3. Reisekosten	15.414,98	18.824,18
4. Raumkosten	38.149,79	33.718,86
5. Übrige Ausgaben	<u>2.350.504,60</u>	<u>2.108.853,93</u>
	3.419.303,64	3.299.755,95
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	<u>168.756,32</u>	<u>92.244,03</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN		
Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)		
Steuerneutrale Einnahmen		
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	0,00	2.500,00
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten	<u>0,00</u>	<u>2.500,00</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG		
I. Einnahmen		
Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Miet- und Pachterträge	36.180,00	36.180,00
Zins- und Kurserträge	<u>12.198,61</u>	<u>6.625,68</u>
	48.378,61	42.805,68
II. Ausgaben		
Ausgaben/Werbungskosten		
Sonstige Ausgaben	61.049,63	14.662,12
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung	<u>12.671,02-</u>	<u>28.143,56</u>
D. SONSTIGE ZWEKBETRIEBE		
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	974.671,95	1.147.999,00
Übertrag	1.130.757,25	1.270.886,59

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 9

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	1.130.757,25	1.270.886,59
2. Ausgaben für Material		
Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.565,20	1.872,60
3. Ausgaben für Personal		
Löhne und Gehälter	292.659,57	281.528,16
Soziale Abgaben	52.332,90	51.686,47
4. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>602.799,47</u> 949.357,14	<u>790.933,94</u> 1.126.021,17
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1	<u>25.314,81</u>	<u>21.977,83</u>
II. Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	275.798,56	315.893,47
2. Einnahmen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	<u>4.862,50</u> 280.661,06	<u>580,00</u> 316.473,47
3. Ausgaben für Material		
Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.863,25	157,89
Ausgaben für bezogene Leistungen	7.425,59	12.759,20
4. Ausgaben für Personal		
Löhne und Gehälter	297.859,30	165.379,89
Soziale Abgaben	62.915,96	36.941,18
5. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>108.920,22</u> 483.984,32	<u>106.109,45</u> 321.347,61
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 2	<u>203.323,26-</u>	<u>4.874,14-</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe	<u>178.008,45-</u>	<u>17.103,69</u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
Sonstige Geschäftsbetriebe 1		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	14.158,25	24.924,94
2. Einnahmen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	<u>13.529,40</u> 27.687,65	<u>0,00</u> 24.924,94
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1	<u>27.687,65</u>	<u>24.924,94</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe	<u>27.687,65</u>	<u>24.924,94</u>
Übertrag	5.764,50	164.916,22

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 10

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	5.764,50	164.916,22
F. JAHRESERGEBNIS	5.764,50	164.916,22
Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	0,00	164.916,22
G. ERGEBNISVORTRAG	0,00	0,00

Stuttgart, den 28. April 2025

KONTENNACHWEIS zur GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EstG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 11

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
IDEELLER BEREICH			
Mitgliedsbeiträge			
2110	Echte Mitgliedsbeiträge	2.280.275,00	2.232.015,00
Zuschüsse			
2300	Zuschuss Jagdabgabe	1.070.000,00	949.900,00
2303	Sonstige Zuschüsse	181.985,15	204.172,58
		1.251.985,15	1.154.072,58
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen			
2000	Sonstige Einnahmen	18.869,81	5.912,40
2400	Sonstige Einnahmen ideeller Bereich	6.930,00	0,00
2423	Erträge Auflösung sonst.stl.Rücklagen	30.000,00	0,00
		55.799,81	5.912,40
Abschreibungen			
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen	620,85	2.626,19
2501	Sofortabschreibung GWG	13.120,74	0,00
		13.741,59	2.626,19
Personalkosten			
2550	Anteilige Personalkosten	21.420,00	21.791,92
2551	Löhne und Gehälter	798.040,28	924.348,27
2555	Soziale Abgaben	175.851,56	185.978,08
2559	Sonstiger Personalaufwand	6.180,84	3.614,52
		1.001.492,68	1.135.732,79
Reisekosten			
2561	Reisekosten Geschäftsstelle	15.414,98	18.824,18
Raumkosten			
2661	Miete, Pacht	7.140,00	7.140,00
2663	Heizung, Reinigung, Strom	31.009,79	26.578,86
		38.149,79	33.718,86
Übrige Ausgaben			
2664	Büroeinr. u. Maschinen Instandhaltung	14.752,44	202,60
2700	Mitgliederverwaltung	8.343,26	14.508,56
2701	Bürobedarf, Sachkosten	17.636,44	25.186,87
2702	Porto, Telefon	21.740,50	25.634,84
2704	Sonstige betr. Aufwendungen	150.155,25	133.556,51
2710	Bereich I: Jagd	231.563,29	191.863,06
2720	Bereich II: Naturschutz	110.438,57	62.911,77
2730	Bereich III: Aus- und Fortb.	144.290,83	77.591,49
2740	Bereich IV: Öff. & Marketing	341.186,21	323.820,59
2751	Beiträge DJV	593.300,00	579.904,00
2752	Sonstige Beiträge, DEVA	9.928,00	14.020,12
2753	Versicherungen, Sonstiges	423.099,08	419.411,93
2802	Ehrungen, Beerdigungen	6.107,33	1.481,11
2803	Ausbildungskosten	10.733,60	0,00
2810	Sonstige (Besondere) Veranstaltungen	63.779,27	44.852,63
2894	Rechts- und Beratungskosten	1.219,04	10.547,09
2900	Sonstige Kosten	102.252,03	92.422,42
<hr/>			
Übertrag		2.250.525,14	2.017.915,59
		2.519.260,92	2.201.097,96

KONTENNACHWEIS zur GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EstG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 12

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		2.519.260,92 2.250.525,14	2.201.097,96 2.017.915,59
2902	Übrige Ausgaben Verrechnete/aufgeteilte Kosten	<u>99.979,46</u> 2.350.504,60	<u>90.938,34</u> 2.108.853,93
	ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN		
3200	Sonstige steuerneutrale Einnahmen Spenden	0,00	2.500,00
	VERMÖGENSVERWALTUNG		
4110	Miet- und Pachterträge Miet- u. Pachterträge 0% USt	36.180,00	36.180,00
4150	Zins- und Kurserträge Zinserträge 0% USt	12.198,61	6.625,68
4712	Sonstige Ausgaben Nebenkosten des Geldverkehrs	4.097,63	4.608,89
4750	Grundstücksaufwendungen	2.367,17	2.367,17
4751	Instandhaltung Gebäude Geschäftsstelle	<u>54.584,83</u> 61.049,63	<u>7.686,06</u> 14.662,12
	SONSTIGE ZWECKBETRIEBE		
6000	Einnahmen aus Umsatzerlösen Einnahmen Schwarzwildgewöhnungsgatter 7%	34.429,91	41.897,20
6001	Jagdprüfung 7% USt	909.760,30	965.615,81
6002	Erstatt. Stornokosten n. ust-bar	7.196,50	7.135,55
6010	Allianz für Niederwild 7%	0,00	114.485,98
6020	Gebühren Lebendfangfallen 7%	<u>23.285,24</u> 974.671,95	<u>18.864,46</u> 1.147.999,00
6170	Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren Futtermittel	1.565,20	1.872,60
6200	Löhne und Gehälter Löhne und Gehälter JPR	260.832,89	249.235,23
6201	Personalkosten FPS	14.330,44	12.341,08
6205	Übungsleitervergütungen	17.316,40	19.951,85
6260	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	<u>179,84</u> 292.659,57	<u>0,00</u> 281.528,16
6250	Soziale Abgaben Gesetzliche Sozialaufwendungen JPR	49.326,40	48.975,91
6251	Gesetzliche Sozialaufwendungen FPS	<u>3.006,50</u> 52.332,90	<u>2.710,56</u> 51.686,47
6300	Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen Sonstige Aufwendungen	22.678,33	56.254,48
Übertrag		22.678,33 784.199,58	56.254,48 935.799,36

KONTENNACHWEIS zur GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EstG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 13

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		784.199,58 22.678,33	935.799,36 56.254,48
	Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen		
6302	Instandhaltung	4.319,86	2.264,73
6310	Aufwandsentschädigung JPR	452.249,05	577.512,50
6320	Reisekosten Arbeitnehmer	309,47	0,00
6325	AfN-Projekt / Fahrtkosten	3.801,33	10.455,20
6328	Veranstaltungsabhängige Kosten	66.831,70	81.389,12
6339	Pachtgatter	10.000,00	10.000,00
6340	Verwaltungskosten AfN	28.353,97	6.707,97
6341	Porto, Telefon	601,65	2.249,75
6343	Bürobedarf, Sachkosten	10.004,51	15.006,44
6344	Rechts- und Beratungskosten	394,06	0,00
6348	Versicherungen	2.530,57	2.753,34
6350	Fahrzeuge, Transportmittel	248,00	1.945,49
6364	Gatter Eckartsweier	476,97	24.394,92
		602.799,47	790.933,94
	Einnahmen aus Umsatzerlösen		
6500	Lehrgänge LJS jagdlich	179.813,66	233.202,47
6525	Lehrgänge Akademie	80.594,90	54.744,00
6526	Einnah. Prüfungsteilneh. eigene Akademie	15.390,00	27.895,00
6565	Einnahmen aus Nebenleistungen	0,00	52,00
		275.798,56	315.893,47
	Einnahmen aus sonstigen betrieblichen Erträgen		
6560	Sonstige betriebliche Erträge	4.862,50	580,00
	Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
6670	Lehrgangsaufwendungen, ehrenamtlich	0,00	157,89
6671	Lehr- und Lernmittel	6.863,25	0,00
		6.863,25	157,89
	Ausgaben für bezogene Leistungen		
6687	Betriebskosten Ma und Geräte	95,79	5.102,27
6690	Werkstatt- und Lagermiete	2.973,84	2.973,84
6692	Werkstatt Verbrauchsmaterial	604,17	475,01
6693	Sonstige Ausgaben	3.751,79	4.208,08
		7.425,59	12.759,20
	Löhne und Gehälter		
6700	Löhne und Gehälter	296.060,74	164.030,97
6760	Freiwillige soziale Aufwendung, LSt-pfl.	1.798,56	1.348,92
		297.859,30	165.379,89
	Soziale Abgaben		
6750	Gesetzliche Sozialaufwendungen	62.915,96	36.941,18
	Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen		
6800	Sonstige betriebliche Aufwendungen	62.372,46	52.220,82
6810	Reisekosten Geschäftsstelle	2.110,00	860,10
6830	Gebäudekosten, Grundsteuer	644,99	1.108,08
		65.127,45	54.189,00
Übertrag		86.997,07	246.100,73

KONTENNACHWEIS zur GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EstG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Seite 14

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		86.997,07 65.127,45	246.100,73 54.189,00
	Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen		
6833	Gas, Heizung, Reinigung	14.828,05	18.845,29
6839	Miete, Pacht	9.000,00	9.000,00
6841	Porto, Telefon	2.349,43	1.809,05
6842	Bürobedarf	12.592,93	14.567,58
6843	Bücher, Zeitschriften	1.442,27	2.744,61
6848	Versicherungen	3.038,19	3.742,15
6850	Fahrzeuge, Transportmittel	368,49	1.038,36
6853	Fahrzeug-Versicherungen	<u>173,41</u>	<u>173,41</u>
		108.920,22	106.109,45
	SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
	Einnahmen aus Umsatzerlösen		
8004	Erlöse aus Handelswaren	0,00	9.451,75
8006	Erlöse aus Leistungen	0,00	10.473,19
8012	Einnahmen aus Werbung Reklameflächen	<u>14.158,25</u>	<u>5.000,00</u>
		14.158,25	24.924,94
	Einnahmen aus sonstigen betrieblichen Erträgen		
8133	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	13.529,40	0,00
	JAHRESERGEBNIS		
	JAHRESERGEBNIS	5.764,50	164.916,22
	Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)		
3965	Einst.i.freie Rückl. § 62 (1) Nr. 3 AO	0,00	164.916,22
	ERGEBNISVORTRAG		
	ERGEBNISVORTRAG	0,00	0,00

ANLAGENSPIEGEL

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

	Aanschaffungs-, Herstellungs-, Kosten 01.01.2024 Euro	Zugänge Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Kumulierte Abschreibungen 31.12.2024 Euro	Abschreibungen Zuschreibungen- vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 Euro	Buchwert 31.12.2024 Euro	Buchwert 31.12.2023 Euro
406 Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaf- fung	5.717,19		2.917,19	291,00	2.800,00	2.800,00	3.091,00
410 Geschäftsausstattung	0,00	3.944,85		329,85	329,85	3.615,00	0,00
475 Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	13.120,74		13.120,74	13.120,74	0,00	0,00
500 Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	63.501,00					63.501,00	63.501,00
540 Austeilh. an UN mit Beteiligungswert.	100.000,00	6.000,00-2				94.000,00	100.000,00
	169.218,19	11.065,59		16.367,78	13.741,59	163.916,00	166.592,00

Anlagen

Anlagenverzeichnis

- Anlage 1: Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024
- Anlage 2: Mittelverwendungsrechnung zum 31. Dezember 2024
- Anlage 3: Bescheinigung über Kassenprüfung 2024
- Anlage 4: Entwicklung des Anlagevermögen vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024
- Anlage 5: Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Sonstige Anlagen und Ausstattung		6.415,00	3.091,00
II. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	63.501,00		63.501,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	94.000,00	157.501,00	100.000,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	171.207,79		156.068,02
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		22.869,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	27.555,03	198.762,82	1.885,96
II. Kasse, Bank			
Sonstige Aktiva		58.551,87	63.556,87
		1.039.568,34	1.299.052,09

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. VEREINSVERMÖGEN			
I. Gewinnrücklagen			
1. Freie Gewinnrücklagen		671.841,75	671.841,75
II. Jahresergebnis		5.764,50	0,00
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>0,00</u>	0,00	30.000,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	131.724,80		138.741,78
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>173.287,39</u>	305.012,19	339.192,60
Saldo USt-Konten		55.513,83	62.879,79
Sonstige Passiva		1.436,07	56.396,17
		<hr/>	<hr/>
		1.039.568,34	1.299.052,09
		<hr/>	<hr/>

KONTENNACHWEIS zur VERMÖGENSAUFSTELLUNG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Sonstige Anlagen und Ausstattung				
0406	Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung	2.800,00		3.091,00
0410	Geschäftsausstattung	<u>3.615,00</u>	6.415,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen				
0500	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)		63.501,00	63.501,00
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
0540	Ausleih. an UN mit Beteiligungsverh.		94.000,00	100.000,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
0650	Forderungen aus L+L		171.207,79	156.068,02
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
0699	Verrechnungskonto Jagdservice		0,00	22.869,00
Sonstige Vermögensgegenstände				
0705	Geldtransit	501,66		0,00
0724	Kautionen	1.612,16		1.612,16
0875	Durchlaufende Posten	4.295,41		0,00
1340	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>21.145,80</u>	27.555,03	273,80
Kasse, Bank				
0920	Kasse LJV	1.683,69		1.151,08
0921	Kasse LJS	347,65		365,87
0922	Dozentenkasse	384,65		5,32
0940	LVJ LBBW #2641979	266.322,86		62.890,38
0941	JA LBBW #1279517	292.287,95		467.475,64
0942	FPS LBBW #8113339	2.685,90		805,51
0944	LJS Engen SpK #5352596	28.020,08		101.212,05
0946	Liqi LBBW #7441087180	13.371,47		204.574,56
0947	Jägerprüfung LBBW #2239271	<u>13.233,40</u>	618.337,65	49.599,83
Sonstige Aktiva				
1910	Sammelkonto USt-Vorauszahlung/-erstatt.	49.552,65		61.645,73
1911	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	6.968,00		1.234,00
1920	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>2.031,22</u>	58.551,87	677,14
<hr/>				
Summe Aktiva				
		1.039.568,34	1.299.052,09	
<hr/>				

KONTENNACHWEIS zur VERMÖGENSAUFSTELLUNG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Freie Gewinnrücklagen			
1070	Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO	671.841,75	671.841,75	
	Jahresergebnis			
	JAHRESERGEWINN	5.764,50		0,00
	Sonstige Rückstellungen			
1220	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	30.000,00
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
1340	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	131.724,80	138.741,78	
	Sonstige Verbindlichkeiten			
1635	So.Verb.vor Rlz-Differenz.(n.Bilanzier.)	53.018,69		154.963,14
1700	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	20.289,24		31.529,91
1712	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	0,00		130,00
1800	Sonstige Verbindl. Jagdabgabe	99.979,46	173.287,39	152.569,55
	Saldo USt-Konten			
0775	Abziehbare Vorsteuer 7%	295,11-		562,07-
0780	Abziehbare Vorsteuer 19%	16.373,72-		17.948,63-
1845	Umsatzsteuer 7%	70.928,66		76.654,75
1850	Umsatzsteuer 19%	1.254,00	55.513,83	4.735,74
	Sonstige Passiva			
1885	Umsatzsteuer nicht fällig 7%	0,00		3.205,61
1890	Umsatzsteuer nicht fällig 19%	1.436,07		0,00
1913	Umsatzsteuer frühere Jahre	0,00	1.436,07	53.190,56
	Summe Passiva		1.039.568,34	1.299.052,09

MITTELVERWENDUNGSRECHNUNG zum 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Mittelverwendungsrechnung zum 31. Dezember 2024**Darstellung der Rücklagenbildung nach § 62 AO**

	<u>BMG</u>	<u>Verwendung</u>	<u>Rücklage</u>
Vereinsüberschuss			
mögliche Einstellung in Rücklagen n. § 62 AO		5.764,50	
Einstellung Rücklagen			
10% von Überschuss Zweckbetrieb	-178.008,45	0,00	0,00
10% von Überschuss wirtschaftlicher Geschäftsbet. (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	<u>27.687,65</u>	2.768,77	2.768,77
Überschuss Vermögensverwaltung (1/3 von Übers (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	-61.049,63	0,00	0,00
Einnahmen Ideeller Bereich von 10% der Bruttoeinnahmen (Mitgliedsbeiträge, Spenden und Zuschüsse) (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 Satz 1 AO)	3.588.059,96	358.806,00	358.806,00
maximale Einstellung in freie Rücklagen n. § 62 AO			<u>361.574,76</u>
Freie Rücklagen Stand 01.01.2024		671.841,75	
mögliche Einstellung 2024		5.764,50	
Freie Rücklage Stand 31.12.2024		677.606,25	
Offener Betrag zur Rücklagenbildung			<u>0,00</u>
Projekt-Rücklage Stand 01.01.2024		0,00	
Einstellung in Projektrücklage		0,00	
Projektrücklage Stand 31.12.2024		0,00	

Bescheinigung über Kassenprüfung 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Bescheinigung über Kassenprüfung 2024

Wir haben den Einnahmen- Überschussrechnung unter Einbeziehung der Buchführung des **Landesjagdverband Baden-Württemberg e. V.**, Stuttgart, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung des Einnahmen- Überschussrechnung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben sowie die satzungsgemäße Verwendung der Gelder zu bestätigen.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Vereins sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung und Einnahmen- Überschussrechnung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Ergebnis der Prüfung:

Die Kassen- und Buchungsbelege des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg e. V., Stuttgart, wurden stichprobenweise geprüft und in Ordnung befunden.

Die ausgewiesenen Geldbewegungen und Geldbestände wurden anhand von Kontoauszügen kontrolliert und festgestellt.

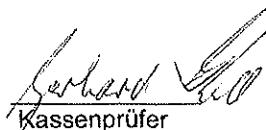
Die Buchhaltung und die Bankbelege sind ordentlich geführt. Der Jahresabschluss stellt die tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage dar. Die satzungsgemäße Verwendung der Gelder kann bestätigt werden.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Stuttgart
(Ort)

28. April 2025
(Datum)

Kassenprüfer


Kassenprüfer

ENTWICKLUNG des Anlagevermögens vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2024 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2024 Euro
406	Büroeinrichtung u. Masch. Neu- anschaffung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	5.717,19 2.626,19 3.091,00	291,00		291,00	5.717,19 2.917,19 2.800,00
410	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		3.944,85 329,85 0,00	3.944,85	329,85	3.944,85 329,85 3.615,00
475	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		13.120,74 13.120,74 0,00	13.120,74	13.120,74	13.120,74 13.120,74 0,00
500	Anteile an verbundenen Unter- nehmen (AV)	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	63.501,00 63.501,00				63.501,00 0,00 63.501,00
540	Ausleih. an UN mit Beteiligungs- verh.	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	100.000,00 100.000,00	6.000,00-Z 6.000,00-Z			94.000,00 0,00 94.000,00
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	169.218,19 2.626,19 166.592,00	11.065,59 13.741,59 11.065,59		13.741,59	180.283,78 16.367,78 163.916,00

ENTWICKLUNG des Anlagevermögens vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2024 Euro
406 Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung								
406001	Elektro Ziegler GmbH - Miele Kühlschrank	31.12.2022 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	1.418,00 143,00 1.275,00	143,00			1.418,00 286,00 1.132,00
406002	Heyne Büromarkt GmbH - Schreibtisch	02.05.2023 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	1.915,41 99,41 1.816,00	148,00			1.915,41 247,41 1.668,00
406003	ComCept GmbH - Laptop	31.12.2022 Linear 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	1.595,79 1.595,79 0,00				1.595,79 1.595,79 0,00
406004	Heyne Büromarkt GmbH	31.12.2022 Linear 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	787,99 787,99 0,00				787,99 787,99 0,00
Summe	Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		5.717,19 2.626,19 3.091,00	291,00			5.717,19 2.917,19 2.800,00

ENTWICKLUNG des Anlagevermögens vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibungs- Euro	Stand zum 31.12.2024 Euro
410 Geschäftsausstattung								
410001	Francotyp-Postalia	18.08.2024 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	3.944,85 329,85 0,00				3.944,85 329,85 329,85 3.615,00
Summe	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		3.944,85 329,85 0,00	3.944,85 329,85 329,85			3.944,85 329,85 329,85 3.615,00

ENTWICKLUNG des Anlagevermögens vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2024 Euro
475 Geringwertige Wirtschaftsgüter								
475001	Anschaffungen in 2024	31.12.2024 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	13.120,74 13.120,74 0,00	13.120,74 13.120,74 13.120,74		13.120,74 13.120,74 13.120,74	13.120,74 13.120,74 0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		0,00	13.120,74		13.120,74 13.120,74 13.120,74	0,00

ENTWICKLUNG des Anlagevermögens vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2024 Euro
500 Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)								
500001	LJV-Jagdservice GmbH - Anteile 100%	30.07.1999 Keine AfA	AHK Abschr. BW	25.000,00 25.000,00			25.000,00 0,00 25.000,00	
500002	Naturland GmbH - Anteile 100%	31.03.1983 Keine AfA	AHK Abschr. BW	26.000,00 26.000,00			26.000,00 0,00 26.000,00	
500003	Fellwechsel GmbH - Anteile 50%	06.03.2016 Keine AfA	AHK Abschr. BW	12.500,00 12.500,00			12.500,00 0,00 12.500,00	
500004	Fellwechsel GmbH - Anteile 50%	01.05.2021 Keine AfA	AHK Abschr. BW	1,00 1,00			1,00 0,00 1,00	
Summe	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		63.501,00 63.501,00			63.501,00 0,00 63.501,00	

ENTWICKLUNG des Anlagevermögens vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibungs- Euro	Stand zum 31.12.2024 Euro
540 Ausleih. an UN mit Beteiligungsverh.								
540001	Darlehen an Fellwechsel GmbH	01.05.2021 Keine AfA	AHK Abschr. BW	100.000,00 100.000,00	6.000,00-Z 6.000,00-Z			94.000,00 0,00 94.000,00
Summe	Ausleih. an UN mit Beteili- gungsverh.	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		100.000,00 100.000,00	6.000,00-Z 6.000,00-Z			94.000,00 0,00 94.000,00

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

- (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlags, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

- (3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.
- (4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.
- (5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schulhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.
- (6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

- (1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden. Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeföhrte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.
- (2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.
- (3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.
- (2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

- (3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:
- Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
 - Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
 - Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
 - Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
 - Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

- (4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- die beratende und gutachtlische Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

- (1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
- (2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.